

Discutere in italiano

Reclam premium Sprachtraining

Discutere in italiano

Italienisch-deutsche Diskussionswendungen
mit Anwendungsbeispielen

Von Lorenz Manthey

Reclam

Nach einer Konzeption von Heinz-Otto Hohmann
(*Discussing in English*, UB 19980; *Discuter en français*,
UB 19981)

Italienische Beratung:
Iris Juneia Iannace, Terracina (Latina)

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich
geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und
Data-Minings nach § 44b UrhG ausdrücklich vor. Jegliche
unbefugte Nutzung ist ausgeschlossen.

RECLAMS UNIVERSAL-BIBLIOTHEK Nr. 14538
2012, 2020 Philipp Reclam jun. Verlag GmbH,
Siemensstraße 32, 71254 Ditzingen
Druck und Bindung: Esser printSolutions GmbH,
Untere Sonnenstraße 5, 84030 Ergolding
Printed in Germany 2024
RECLAM, UNIVERSAL-BIBLIOTHEK und
RECLAMS UNIVERSAL-BIBLIOTHEK sind eingetragene Marken
der Philipp Reclam jun. GmbH & Co. KG, Stuttgart
ISBN 978-3-15-014538-8

www.reclam.de

Inhalt

Vorwort	5
Zeichen und Abkürzungen	9
1. Per cominciare	12
Anfang und Fortführung	
2. Costatare dei fatti	18
Konstatieren von Sachverhalten	
3. Valutare dei fatti	30
Einschätzen von Sachverhalten	
4. Mettere in rilievo	50
Aussageintensivierung	
5. Ipotesi, causa e conseguenza	64
Bedingung, Grund und logische Folge	
6. Esprimere un'opinione o un giudizio personale	76
Meinungsäußerung oder persönliche Stellungnahme	
7. Esprimere una riserva	86
Vorbehalt ausdrücken	
8. Esprimere un contrasto o un dubbio	98
Gegensatz und Zweifel ausdrücken	
9. Per evitare le pause	106
Sprechpausen überbrücken	

4 *Inhalt*

10. Per concludere	114
Abschluss und Zusammenfassung	
Formulierungen zum organisatorischen Ablauf von Konferenzen und Sitzungen	123
Register der deutschen Übersetzungen	129

Vorwort

»Discutere in italiano« – die Bedeutung des Wortes »diskutieren« im Titel dieser Sammlung von sprachlichen Wendungen bezieht sich auf alle möglichen Formen des Meinungsaustausches: Gedacht ist dabei sowohl an mündliche Situationen wie die eigentliche Diskussion, das Statement, den Vortrag als auch an schriftliche Kontexte wie das Gutachten, den Kommentar, die Erörterung, den Internet-Blog.

In allen diesen Situationen gibt es eine große Zahl von fest geprägten Wendungen und Ausdrücken, um die verschiedenen Aussageabsichten einzuleiten. Die vorliegende Sammlung möchte allen, die in Schule, Studium oder Beruf intensiver mit der italienischen Sprache umgehen, eine Auswahl der wichtigsten und gebräuchlichsten sprachlichen Strukturen an die Hand geben, um die genannten Situationen meistern zu können. Wer auch nur einige dieser Wendungen beherrscht, wird sich in einer Diskussion flexibler und differenzierter einbringen können und damit auch überzeugender wirken.

Auswahl und Anordnung des Sprachmaterials

Die vorliegende Sammlung entstand nach dem Muster der Bände *Discussing in English* und *Discuter en français* von Heinz-Otto Hohmann. Dabei wurde die Grundkonzeption übernommen, d.h. alle Wendungen werden durch Beispiele in ihrem konkreten Gebrauch

illustriert. Übernommen wurde auch, mit leichten Abwandlungen, die Einteilung in zehn Kapitel. Innerhalb der Kapitel wurde die alphabetische Anordnung des Sprachmaterials zugunsten einer inhaltlichen Gruppierung aufgegeben. Natürlich ist die Zuordnung einer Wendung zu einem Kapitel oder einer Bedeutungsgruppe nicht immer eindeutig und ist manchmal auch subjektiv geprägt. In einigen Fällen finden sich Ausdrücke auch in zwei verschiedenen Kapiteln, wenn sie unterschiedliche pragmatische Funktionen haben können.

Die Anwendungsbeispiele

Die Anwendungsbeispiele sollen zeigen, wie ein Ausdruck oder eine Wendung in einem konkreten Kontext verwendet wird. Es geht hier einerseits darum, die grammatikalische Einbindung in den Satz zu verdeutlichen, z.B. die Verwendung des *congiuntivo* nach einer ganzen Reihe von Ausdrücken. Andererseits geben die Beispiele auch typische Modelle bzw. stilistische Vorbilder für eine umfangreichere Äußerung.

Die Anwendungsbeispiele sind in aller Regel authentische Formulierungen von Muttersprachlern und wurden gedruckten Quellen und dem Internet entnommen. Alle Sätze wurden darüber hinaus noch einmal von einer Muttersprachlerin geprüft. Bei der Auswahl der Beispielsätze wurden typische Diskussionskontexte bevorzugt, die sich gut als Bausteine für eigene Diskussionsbeiträge verwenden lassen.

Zur Arbeit mit dem vorliegenden Buch

Für ein nachhaltiges Lernen ist es empfehlenswert, sich vor einer konkreten Diskussionssituation, z.B. einer Klausur, einem Vortrag, einer Konferenz, mit den Kapiteln zu beschäftigen, die die zu erwartenden Sprechabsichten abdecken. Es ist dabei nicht notwendig, immer ein vollständiges Kapitel im Ganzen zu lernen, da es jeweils sehr viele synonyme Ausdrücke oder Wendungen mit ähnlicher Funktion gibt. Man wähle daher am besten jeweils einen der gegebenen Ausdrücke zum Lernen aus und stelle sich eine kurze Liste der Wendungen zusammen, die man in dem jeweiligen Kontext verwenden möchte. Sinnvoll ist es auf jeden Fall, sich eigene, auf die konkrete Situation zugeschnittene Anwendungsbeispiele auszudenken. Natürlich ist es auch möglich, etwa im Internet nach weiteren Beispielen zu suchen. Zu einem späteren Zeitpunkt kann dann auf die gleiche Art und Weise der Wortschatz durch die synonymen und inhaltlich ähnlichen Ausdrücke erweitert werden.

Konferenzterminologie und Register

Der Diskussionswortschatz enthält im Anhang eine Zusammenstellung von »Formulierungen zum organisatorischen Ablauf von Konferenzen und Sitzungen«, die sich besonders für Teilnehmer(innen) an internationalen Konferenzen als hilfreich erweisen dürfte.

Der Zugang zu der italienischen Diskussionsphrasologie wird durch ein detailliertes Stichwortregister, das alle deutschen Entsprechungen der Diskussionswendungen erfasst, auch vom Deutschen her ermöglicht.

Zeichen und Abkürzungen

(...)	Runde Klammern enthalten zusätzliches Sprachmaterial, das an die Stelle des vor- ausgehenden treten kann.
[...]	Eckige Klammern enthalten Wörter und Wendungen, die auch weggelassen werden können.
/	Der Schrägstrich grenzt zusätzliche (alter- native) Formulierungen voneinander ab.
cong.	congiuntivo
ind.	indicativo
jd.	jemand
jdm.	jemandem
jdn.	jemanden
jds.	jemandes
qc	qualcosa
qu	qualcuno
wörtl.	wörtlich

Discutere in italiano

1. Per cominciare

cominciare

innanzitutto / prima di tutto

- (1) Cari amici, innanzitutto vorrei esprimervi tutta la mia gioia perché qui sono riuniti giovani da tutte le parti del mondo.
- (2) Guardiamo prima di tutto i fatti.

dapprima

Dapprima vorrei ringraziarla per essere qui con noi.

prima di fare qc

Prima di iniziare il mio discorso, vorrei premettere una mia osservazione personale.

in primo luogo ... in secondo luogo

- (1) In primo luogo mi preme ringraziare, con tanta emozione nel cuore, tutti voi che avete dato corpo e anima al progetto.
- (2) In secondo luogo vorrei esporle il mio problema.

per cominciare

Per cominciare vorrei sottolineare due cose.

1. Anfang und Fortführung

anfangen

vor allem / zuallererst

- (1) Liebe Freunde, zuallererst möchte ich meiner großen Freude darüber Ausdruck geben, dass hier Jugendliche aus allen Teilen der Welt zusammengekommen sind.
- (2) Schauen wir uns zuallererst die Tatsachen an.

zuerst / zunächst / als erstes

Zuerst möchte ich Ihnen meinen Dank aussprechen, dass Sie hier bei uns sind.

bevor

Bevor ich mit meiner Rede beginne, möchte ich noch eine persönliche Bemerkung vorausschicken.

als erstes ... als zweites

- (1) Als erstes ist es mir ein Anliegen, euch allen, die ihr mit eurem Engagement zur Realisierung des Projektes beigetragen habt, von ganzem Herzen zu danken.
- (2) Als zweites möchte ich Ihnen mein Problem darlegen.

zuerst / zu Beginn

Zu Beginn möchte ich zwei Dinge herausstellen.

cominciare a fare qc / cominciare da qc (zero/qui) . .

(1) È sempre stato così, ma solo oggi si comincia a dubitarne.

(2) Cominciamo da zero.

fare una premessa

Prima di rispondere alle Sue domande, devo fare una premessa.

premettere qc / premettere che

Devo premettere una cosa importante.

introdurre l'argomento

entrare in argomento (materia)

Ma prima di entrare in argomento, concedetemi due riflessioni preliminari.

affrontare un problema (una questione)

Io credo che commenti di questo tipo rappresentino il modo sbagliato di affrontare un problema serio e concreto.

sollevare un problema

(1) Non basta solo sollevare il problema. Occorre anzitutto indicare con nome e cognome i responsabili.

(2) Questa decisione solleva molti problemi.

anfangen etwas zu tun / bei etwas (Null/hier)

anfangen

- (1) Es war schon immer so, aber erst heute fängt man an, es in Frage zu stellen.
- (2) Fangen wir bei Null an.

eine Vorbemerkung machen

Bevor ich Ihre Fragen beantworte, muss ich eine Vorbemerkung machen.

etwas vorausschicken / vorausschicken, dass ...

Eine wichtige Sache muss ich vorausschicken.

das Thema nennen

[direkt] zum Thema kommen / eine Diskussion beginnen

Aber bevor ich zum Thema komme, erlauben Sie mir zwei Vorbemerkungen.

ein Problem (eine Frage) ansprechen / auf ein Problem (eine Frage) eingehen (zu sprechen kommen) / ein Problem angehen / sich einem Problem stellen

Ich glaube, dass solche Kommentare der falsche Weg sind, ein ernstes und konkretes Problem anzugehen.

ein Problem aufwerfen / ein Problem mit sich bringen

- (1) Es genügt nicht, bloß das Problem aufzuwerfen. Man muss vor allem die Verantwortlichen beim vollen Namen nennen.
- (2) Diese Entscheidung bringt viele Probleme mit sich.

**esporre un problema (una tesi / i motivi / le ragioni /
il proprio punto di vista)**

(1) Desidero esporre un problema che un po' mi lascia perplesso.

(2) Credo quindi giusto esporre le ragioni che mi fanno ritenere sbagliata quella scelta.

**fare una panoramica (una sintesi) di qc / dare una
visione d'insieme (generale)**

(1) Siccome è impossibile fornire una panoramica completa, mi limiterò a presentare qualche esempio.

(2) Facciamo una sintesi di quanto fin qui detto.

tornando a qc

Tornando alla questione iniziale, gentilmente Le chiedo di spiegarmi meglio questa idea.

a proposito di

A proposito di letteratura, qual è il Suo autore preferito?

Passiamo [ora] ad un altro argomento.

ein Problem (eine These / die Gründe / den eigenen Standpunkt) darlegen

- (1) Ich möchte ein Problem darlegen, das mich etwas ratlos dastehen lässt.
- (2) Ich glaube daher, es ist richtig, die Gründe darzulegen, warum ich diese Entscheidung für falsch halte.

einen [kurzen] Überblick über etwas geben

- (1) Da es unmöglich ist, einen vollständigen Überblick zu geben, werde ich mich darauf beschränken, einige Beispiele anzuführen.
- (2) Schauen wir uns im Überblick an, was bislang gesagt wurde.

um noch einmal auf etwas zurückzukommen

Um noch einmal auf die Frage vom Anfang zurückzukommen, möchte ich Sie bitten, mir diese Idee besser zu erklären.

a propos

A propos Literatur, welches ist Ihr Lieblingsschriftsteller?

Kommen wir [nun/jetzt] zu einem anderen Thema.

2. Costatare dei fatti

esporre dei fatti

si parla di qc (qu)

Stasera si parla dei problemi collegati all'immigrazione clandestina.

si tratta di qc / si tratta di fare qc

Non si tratta di mettere totalmente in dubbio questa proposta, ma di metterne in luce i punti problematici.

rendersi conto di qc

Bisogna rendersi conto che la mafia continua ad essere un grave problema.

prendere coscienza di qc

Dobbiamo prendere coscienza delle grandi differenze che ci sono tra questi due fenomeni.

entrare nei dettagli

Ora è arrivato il momento di entrare nei dettagli.

tralasciare un particolare

Avete tralasciato un particolare: il «dove».

2. Konstatieren von Sachverhalten

Sachverhalte darlegen

es geht um etwas (jdn.) / die Rede ist von etwas (jdm.)

Heute abend geht es um die Probleme, die mit der illegalen Einwanderung verbunden sind.

es geht um etwas / es geht darum, etwas zu tun

Es geht nicht darum, diesen Vorschlag vollständig in Frage zu stellen, sondern die problematischen Punkte aufzuzeigen.

sich etwas klarmachen

Man muss sich klarmachen, dass die Mafia weiterhin ein schwerwiegendes Problem darstellt.

sich einer Sache bewusst werden / sich etwas deutlich vor Augen führen

Wir müssen uns die großen Unterschiede zwischen diesen beiden Dingen deutlich vor Augen führen.

ins Einzelne (Detail) gehen / in die Einzelheiten gehen / auf Einzelheiten eingehen

Es ist jetzt an der Zeit, auf die Einzelheiten einzugehen.

etwas vernachlässigen / etwas beiseite lassen

Ihr habt einen Aspekt vernachlässigt: die Frage nach dem Wo.

prendere in esame qc
Prendiamo in esame i fatti uno ad uno.

Le cose stanno così.
Non possiamo fare delle previsioni esatte sul futuro,
ma per il momento le cose stanno così.

attenersi ai fatti
Per ora, però, bisogna attenersi ai fatti.

prendiamo ad esempio (a mo' d'esempio)
Ci sono tanti autori che scrivono degli ottimi gialli.
Prendiamo ad esempio Carlo Lucarelli.

e così via / eccetera
Degni di rispetto non sono solo gli esseri umani, ma
anche gli animali, le piante, l'ambiente e così via.

commentare dati statistici

una persona su tre (quattro, cinque ecc.)
Una persona su tre spia il cellulare del partner.

spaziare da ... fino a
La gamma dei prodotti spazia da prodotti di uso
quotidiano ad articoli di lusso.

Grammatisches Lernlexikon Italienisch

Reclam premium Sprachtraining

Grammatisches Lernlexikon Italienisch

Von Valerio Vial

Reclam

Das *Grammatische Lernlexikon Italienisch* beruht auf einer Konzeption von Heinz-Otto Hohmann (*Grammatisches Lernlexikon Französisch*, Universal-Bibliothek Nr. 19985).

Außerdem sind erschienen:

Grammatisches Lernlexikon Englisch, UB 19984

Grammatisches Lernlexikon Französisch, UB 19985

Grammatisches Lernlexikon Spanisch, UB 14104

RECLAMS UNIVERSAL-BIBLIOTHEK Nr. 14105

2016, 2021 Philipp Reclam jun. Verlag GmbH,

Siemensstraße 32, 71254 Ditzingen

Gestaltung: Cornelia Feyll, Friedrich Forssman

Druck und Bindung: EsserDruck Solutions GmbH,

Untere Sonnenstraße 5, 84030 Ergolding

Printed in Germany 2023

RECLAM, UNIVERSAL-BIBLIOTHEK und

RECLAMS UNIVERSAL-BIBLIOTHEK sind eingetragene Marken

der Philipp Reclam jun. GmbH & Co. KG, Stuttgart

ISBN 978-3-15-014105-2

Auch als E-Book erhältlich

www.reclam.de

Inhalt

Erläuterungen 7

*Warum ein »Grammatisches Lernlexikon Italienisch«? –
Aufbau des Lernlexikons – Strukturierung der Informa-
tionseinheiten – Lernen, Reaktivieren, Testen*

Grammatische Fachbegriffe 12

Abkürzungen 15

Lernlexikon A–Z 17

Anhang I

Übersicht über das Verbsystem 123

1. Die Zeitformen 125

2. Verbkonjugationen 134

3. Unregelmäßige Verben 149

Anhang II

Kurztests 159

Anhang III

Lösungen zu den Kurztests 187

Erläuterungen

«L'operar senza regole è il più faticoso e difficile mestiere di questo mondo.»

Alessandro Manzoni, 1840

Warum ein »Grammatisches Lernlexikon Italienisch«?

Es besteht wohl kaum ein Zweifel, dass eine Sprache ohne Regeln und Konventionen nicht denkbar wäre. Berücksichtigt man dabei, dass die Grammatik die strukturellen Regelmäßigkeiten einer Sprache beschreibt, so wird unmittelbar klar, welche zentrale Rolle das Grammatikwissen beim Erlernen einer Fremdsprache einnimmt. Wenn auch die Fähigkeit zu kommunizieren seit nunmehr mehreren Jahren in den Mittelpunkt des Fremdsprachenunterrichts gerückt ist, so ist die Funktion der Grammatik deshalb nicht weniger wichtig geworden. Erst durch die korrekte Anwendung der Grammatikregeln beim Sprechen und Schreiben macht man sich überhaupt verständlich oder wird als kompetente(r) Sprecher(in) einer Fremdsprache wahrgenommen. Daneben steigert man das eigene Ausdrucksvermögen erheblich, wenn man in der Lage ist, bekannte Sprachstrukturen auf neue Zusammenhänge selbstständig zu übertragen. Und doch wird die Grammatik meist nur punktuell vertieft und Wissenslücken können leicht entstehen, wenn Sprachstrukturen für eine längere Zeit nicht gebraucht werden. Hinzu kommt, dass der Griff zur Grammatik oft als zu aufwendig und schwierig empfunden wird.

Das vorliegende Buch setzt genau an diesem Punkt an und will allen Italienischlernenden eine Hilfe bieten, die ihre Grammatikkenntnisse schnell und gezielt wiederholen

oder perfektionieren möchten. Ebenso soll es allen Italienischlehrerinnen und -lehrern zugutekommen, die ohne großen Zeit- und Vorbereitungsaufwand Grundlagenwissen in ihren Lerngruppen reaktivieren wollen.

Das *Grammatische Lernlexikon Italienisch* ist lehrwerksunabhängig einsetzbar und richtet sich an Italienischlernende mit (geringen) Vorkenntnissen in Schulen, Hochschulen, Volkshochschulen sowie im Selbststudium. Es umfasst alle für die Alltagskommunikation wichtigen Grammatikthemen, wobei der Zugriff auf das gewünschte Thema durch die alphabetische Anordnung der Einträge wesentlich erleichtert wird. Bei vielen Lexikoneinträgen besteht auch die Möglichkeit, sich mit Kurztests zu vergewissern, ob man das entsprechende grammatische Thema überblickt. Dem italienischen Verbsystem ist ein eigener Abschnitt gewidmet.

Aufbau des Lernlexikons

Das alphabetische Verzeichnis ermöglicht es, ein bestimmtes Grammatikthema schnell und einfach nachzuschlagen. Dabei empfiehlt es sich, die für den Italienischunterricht üblichen Grammatikbegriffe (z. B. Substantive, Adjektive oder Adverbien) aufzusuchen. Bei den Zeitformen des Verbs wurden die italienischen Bezeichnungen (*presente*, *passato prossimo* usw.) vorgezogen. Zur besseren Auffindbarkeit der gewünschten Informationen ist auch unter gängigen deutschen Grammatikbegriffen ein Verweis zu finden. Geht man ausschließlich von der deutschen Terminologie aus (z. B. »Hauptwort« anstelle von »Substantiv«), so kann man die Auflistung der grammatischen Fachbegrif-

fe mit ihren deutschen Entsprechungen auf S. 12 heranziehen.

Im alphabetischen Verzeichnis sind auch die wichtigsten unregelmäßigen Verben sowie einige grammatisch besonders relevante Vokabeln enthalten, wie *che*, *ci*, *non*, *ogni*, *quello* u. ä. Ausschlaggebend für die Berücksichtigung solcher Vokabeln im Lernlexikon ist ihre grammatische Komplexität: Muss beispielsweise solch ein Wort an einer bestimmten Stelle im Satz stehen? Kann es nur mit Substantiven im Singular bzw. im Plural verbunden werden? Kann es womöglich mehrere Funktionen (z. B. Konjunktion, Relativpronomen usw.) im Satz übernehmen?

Zu jedem Thema werden alle für die Kommunikation wesentlichen Aspekte erläutert. Dabei richtet sich der Informationsumfang nach den Anforderungen des Niveaus B1 des Europäischen Referenzrahmens. Bei vielen Stichwortartikeln sind unter dem Pfeilzeichen ► Verweise auf andere Informationseinheiten zu finden – das Verfolgen dieser Verweise erlaubt ein noch breiteres Verständnis der jeweiligen Struktur, vor allem im Hinblick auf das Zusammenspiel mit anderen grammatischen Erscheinungen.

Da sich das *Grammatische Lernlexikon Italienisch* auf die kommunikativ besonders wichtigen Strukturen und Ausdrucksmittel beschränkt, muss man zur Klärung von darüber hinausgehenden Detailfragen auf ein größeres Grammatiklehrwerk zurückgreifen.

Strukturierung der Informationseinheiten

Die Stichwortartikel sind in der Regel in mehrere Abschnitte gegliedert. Am Anfang steht ein »Schlüsselsatz«, der das